Masteranforderungsprofil	Datum: 9. Februar 2023

Dienststelle:

1.	**Beschreibung des Arbeitsgebietes:** **(ggf. Aufgabenanalyse und Text GVPL)** **<u>Gruppenbetreuerin/Gruppenbetreuer im Schicht- und Wechseldienst</u>** Beratung, Betreuung und Beaufsichtigung von Gefangenen, Unterstützung und Zusammenarbeit mit der Teilanstaltsleiterin/dem Teilanstaltsleiter und Gruppenleiterinnen und Gruppenleitern bei der Vollzugsplanung der einzelnen Gefangenen sowie Mitwirkung bei der Behandlung; Durchführung von Kontrollen und Durchsuchungen; Umsetzung von Maßnahmen und Anordnungen; Entscheidung über das Ein- u. Ausbringen von Gegenständen und über Haftraumausstattung; Durchführung von Aus- und Vorführungen, Ausgängen und Bewachungen.

2.	**Formale Anforderungen** • Erfüllung der laufbahnrechtlichen Voraussetzungen	Gewichtungen entfallen hier

3. Leistungsmerkmale		Gewichtungen *			
		4	3	2	1
3.1	**Fachkompetenzen**				
3.1.1	Kenntnisse der einschlägigen Rechtsvorschriften sowie der hierzu erlassenen Ausführungsvorschriften (StVollzG Bln, JAVollzG Bln, SVVollzG Bln, UVollzG Bln, JSVollzG Bln, StPO, StGB, BtmG, SGB II/XII)	☐	☒	☐	☐
3.1.2	Kenntnisse vollzuglicher Organisationsstrukturen und der Verfahrensabläufe	☐	☒	☐	☐
3.1.3	Kenntnisse der gültigen Dienstvorschriften und Hausverfügungen	☐	☒	☐	☐
3.1.4	Verwaltungstechnische, praxisbezogene Kenntnisse und Fähigkeiten	☐	☐	☒	☐
3.1.5	Fachbezogene IT- Kenntnisse	☐	☐	☒	☐
3.1.6	Kenntnisse und Fähigkeiten im Umgang mit schwierigem Klientel (z.B. Deeskalationsstrategien, Selbstverteidigungstechniken, Umgang mit Waffen)	☐	☒	☐	☐
3.2	**Persönliche Kompetenzen**				

	► Erläuterung der Begriffe • Raum für stellenbezogene Operationalisierungen	Gewichtungen * 4	 3	 2	 1
3.2.1	**Leistungs-, Lern- und Veränderungsfähigkeit** **Fähigkeit, auch unter schwierigen Bedingungen engagiert zu arbeiten, den Handlungsrahmen auszufüllen und aktiv Wissen und Erfahrungen einzubringen sowie sich auf neue Aufgaben einzustellen und neue Kenntnisse zu erwerben**	☐	☒	☐	☐
	• identifiziert sich mit der Arbeit, arbeitet engagiert und bildet sich fort				
	• zeigt Flexibilität und stellt sich schnell auf wechselnde Situationen ein				
	• bewältigt große Arbeitsmengen bei gleichbleibend guter Qualität				
	• behält in Stresssituationen und unter Zeitdruck den Überblick, reagiert überlegt				
3.2.2	**Organisationsfähigkeit** ► **Fähigkeit, vorausschauend zu planen und zu strukturieren und entsprechend zu agieren**	☐	☒	☐	☐
	• koordiniert Arbeitsabläufe sach-, zeit- und personengerecht, handelt dabei systematisch und strukturiert				
	• verwendet zur Verfügung gestellte Ressourcen sachgerecht und sparsam				
	• nutzt vorhandene Informationen, Kontakte und Expertenwissen				
3.2.3	**Ziel- und Ergebnisorientierung** ► **Fähigkeit, Denken und Handeln auf ein gewünschtes Ziel hin auszurichten und die erforderlichen Ressourcen effizient einzusetzen**	☐	☐	☒	☐
	• geht bei der Aufgabenerledigung zielgerichtet vor, setzt sachgerechte Prioritäten				
	• hält sich an die vereinbarten Qualitätsstandards				
	• behandelt komplexe Sachverhalte ganzheitlich				
3.2.4	**Entscheidungsfähigkeit** ► **Fähigkeit, zeitnahe und nachvollziehbare Entscheidungen zu treffen und dafür Verantwortung zu übernehmen**	☐	☒	☐	☐
	• trifft auch in schwierigen Situationen klare, zeitnahe und sachgerechte Entscheidungen und übernimmt Verantwortung für das Ergebnis				
	• überblickt Gesamtzusammenhänge und berücksichtigt Folgewirkungen				
	• kann eigene Entscheidungen sachlich begründen				
3.3	**Sozialkompetenzen**				

	► Erläuterung der Begriffe • Raum für stellenbezogene Operationalisierungen	Gewichtungen * 4	 3	 2	 1
3.3.1	**Kommunikationsfähigkeit** ► **Fähigkeit, sich personen- und situationsbezogen auszutauschen**	☐	☒	☐	☐
	• hört aktiv zu, argumentiert und handelt situations- und personenbezogen				
	• drückt sich schriftlich und mündlich klar und verständlich aus				
	• vermittelt auch unerfreuliche Entscheidungen nachvollziehbar				
3.3.2	**Kooperationsfähigkeit** ► **Fähigkeit, sich konstruktiv respektvoll mit anderen auseinanderzusetzen und partnerschaftlich zusammenzuarbeiten, Konflikte zu erkennen und tragfähige Lösungen anzustreben**	☐	☒	☐	☐
	• arbeitet konstruktiv und vertrauensvoll mit anderen zusammen und fördert die teamübergreifende Zusammenarbeit				
	• nimmt Verantwortung als Mitglied eines Teams wahr, akzeptiert Teamregeln, verhält sich kollegial und hilfsbereit				
	• erkennt Konflikte, bleibt ruhig und ausgeglichen, strebt tragfähige Kompromisse/Lösungen an				
	• äußert Kritik sachlich und nimmt sie offen entgegen				
3.3.3	**Dienstleistungsorientierung** ► **Fähigkeit, die Arbeit als Dienstleistung für die externe und interne Kundschaft zu begreifen**	☐	☒	☐	☐
	• verhält sich anderen gegenüber sachlich, freundlich und aufgeschlossen				
	• geht mit Distanz/Nähe Gefangenen gegenüber angemessen um				
	• reflektiert Situationen der Gefangenen und geht darauf ein				
	• achtet auf korrekte (Dienst-)Kleidung und ein gepflegtes Äußeres				
3.3.4	**Diversity-Kompetenz** ► **Fähigkeit, Gemeinsamkeiten und Unterschiede von Menschen (u. a. hinsichtlich Lebensalter, Geschlecht, Behinderung, Migrationsgeschichte, Religion, Sexueller und geschlechtlicher Identität, chronischer Krankheit, sozialem Status, Sprache) wahrzunehmen, in der Aufgabenwahrnehmung zu berücksichtigen, bestehende Barrieren abzubauen und einen diskriminierungsfreien und wertschätzenden Umgang zu pflegen.**	☐	☒	☐	☐
	• berücksichtigt Kenntnisse der Lebens- und Bedarfslagen verschiedener gesellschaftlicher Gruppen und deren strukturellen Diskriminierungserfahrungen				
	• zeigt Offenheit und Respekt gegenüber unterschiedlichen Erfahrungshintergründen und Lebensweisen (Wertschätzung von Vielfalt)				

	► Erläuterung der Begriffe • Raum für stellenbezogene Operationalisierungen	Gewichtungen * 4	 3	 2	 1
	• wirkt aktiv darauf hin, bestehende (strukturelle) Barrieren abzubauen				
3.3.5	**Migrationsgesellschaftliche Kompetenz** **► umfasst die Fähigkeit gemäß § 3 Absatz 4 PartMigG** **1. bei Vorhaben, Maßnahmen und Programmen die Auswirkungen auf Personen mit und ohne Migrationsgeschichte beurteilen und ihre Belange berücksichtigen zu können,** **2. die durch Diskriminierung und Ausgrenzung von Personen mit Migrationsgeschichte entstehenden teilhabehemmenden Auswirkungen zu erkennen und zu überwinden sowie** **3. insbesondere im beruflichen Kontext Personen mit Migrationsgeschichte respektvoll und frei von Vorurteilen und Diskriminierung zu behandeln.**	☐	☒	☐	☐
	• weiß um und berücksichtigt die besonderen Situationen von Menschen mit Migrationsgeschichte, die z. B. durch prekäre Aufenthaltssituation, Diskriminierungserfahrungen, Mehrsprachigkeit usw. geprägt sein kann				
	• ist offen und respektvoll gegenüber Menschen unterschiedlicher Herkunft und Prägung				
	• berücksichtigt die Belange der Menschen mit Migrationsgeschichte und richtet die Aufgabenwahrnehmung bedarfs- und zielgruppengerecht aus				
3.3.6	**Durchsetzungsfähigkeit** ►Fähigkeit, Entscheidungsprozesse konsequent zum Ziel zu führen	☐	☒	☐	☐
	• vertritt den eigenen Standpunkt mit überzeugenden Argumenten				
	• setzt unbequeme Entscheidungen durch				
	• vertritt Vorgaben, die nicht zu beeinflussen sind, loyal und in stimmiger Art und Weise				